

## Energieberatung 2007

Mehrfamilienhaus Köln-Vingst



Straßenansicht vor der Sanierung



Gartenansicht vor der Sanierung



Wärmebrücke: auskragende  
Balkonplatte

### Energetische Sanierungsmaßnahmen:

#### Dämmung der Außenwände:

z. B. mit Wärmedämmverbund-System, Dämmstoff der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/mK in einer Dämmstärke von 14,0 cm, Dämmung der Fensterleibungen in 4,0 cm

Verbesserung des U-Wertes von 1,02 W/m<sup>2</sup>K auf 0,21 W/m<sup>2</sup>K (Bimsmauerwerk) bzw. von 1,61 W/m<sup>2</sup>K auf 0,22 W/m<sup>2</sup>K (Ziegelmauerwerk)

#### Dämmung des Daches:

z.B. mit einem Dämmstoff der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/mK in der Dämmstärke von min. 18,0 cm

Verbesserung des U-Wertes von 4,96 W/m<sup>2</sup>K auf 0,26 W/m<sup>2</sup>K (ungedämmtes Satteldach)

#### Dämmung der Kellerdecke von der Kaltseite aus:

z. B. mit einem Dämmstoff der Wärmeleitfähigkeit von 0,040 W/mK in der Dämmstärke von min. 12,0 cm

Verbesserung des U-Wertes von 0,72 W/m<sup>2</sup>K auf 0,22 W/m<sup>2</sup>K

#### Erneuerung der Heizung:

Einbau eines Gas-Brennwertkessels  
(Heizung des Bestands: Konstanttemperaturkessel Gas, 1979)

#### Erdgasbedarf nach der Sanierung: -72,5%

(nach EnEV-Berechnung)

Förderung der Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramms der KfW, Maßnahmenpaket 1

#### Leistungen:

Energieberatung, Berechnung nach EnEV  
Beratung zum CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm der KfW,  
Bestätigung zum Kreditantrag